©Erik Mauch Verlag, Dinkelscherben, Deutschland, Download unter www.biologiezentrum.at

Lauterbornia 52: 176, D-86424 Dinkelscherben, 2004-12-30

Forschungsberichte

Kerschbaumer, G., E. Lorenz & M. Konar (2004): **Fischökologische Untersuchung der Lieser und ihrer Hauptzubringer.** 65 Abb., 20 Lit.- Veröffentlichungen des Kärntner Instituts für Seenforschung o. Nr., 104 pp., Klagenfurt
Schlagwörter: Pisces, Drau, Donau, Kärnten, Österreich, Ökologie, Durchgängigkeit, Wanderungshinderniss

Untersuchung der Fischfauna im gesamten Einzugsgebiet im Hinblick auf die zahlreichen Wanderungshindernisse durch Wasserkraftanlagen und auf die Gewässergüte (pendelt zwischen Güteklasse I und II).

Kärntner Institut für Seenforschung (2004): **Kärntner Seenbericht 2004.** 58 Abb., 54 Tab., Glossar.- Veröffentlichungen des Kärntner Instituts für Seenforschung 18, 102 pp., Klagenfurt
Schlagwörter: Kärnten, Österreich, See, Badegewässer, Gewässergüte, Hygiene

Übersicht über den aktuellen Zustand der Seen in Kärnten im Hinblick auf Limnologie und Hygiene.

Kärtner Institut für Seenforschung (2004): **Der Wörthersee - Limnologische Langzeitentwicklung 1970-2002.** 75 Abb., 8 Tab., 51 Lit., 1 Kt., Anh.- Veröffentlichungen des Kärntner Instituts für Seenforschung o. Nr. 71 pp., Klagenfurt
Schlagwörter: Planktothrix, Cyanobacteria, Plankton, Wörthersee, Kärnten, Österreich, See, Chemismus, Trophie, Reoligotrophierung, Zirkulation

Die Ergebnisse des mit 20 km² größten Sees Kärntens zeigen ausgehend vom Höhepunkt der Eutrophierung eine ständige Verbesserung, die sich in der Struktur des Phyto- und Zooplanktons abbildet. Eine Besonderheit bildet die Planktothrix rubescens Population als Ausdruck der Oligotrophie und ihr Einfluss auf die Nahrungskette.

Dettinger-Klemm, P.-M., A. (2003): **Chironomids (Diptera, Nematocera) of temporary pools - an ecological study.** 96 Abb., 74 Tab., 365 Lit., 13 Anh.- 371 pp.- Dissertation Fachbereich Biologie der Phillips-Universität Marburg. Bezug: Über den Autor, Plattenhof, D-64560 Riedstadt
Schlagwörter: Limnophyes, Chironomidae, Diptera, Insecta, Hessen, Deutschland, Temporärgewässer, Tümpel, Morphologie, Taxonomie, Bestimmung, Austrocknungstoleranz, Ökologie, Emergenz, Parthenogenese, Lebenszyklus, Temperatur

Langjährige, breit angelegte Untersuchung der Überlebensstrategien von Chironomiden temporärer Tümpel an Hand von Emergenzstudien und Besiedlungsversuchen im Freiland mit Chironomus dorsalis und über Laborversuche zum Einfluss von Temperatur, Photoperiode und Besiedlungsdichte auf Wachstum und Entwicklung sowie zur Austrocknungstoleranz und zur Parthenogenese. Im Labor beobachtet wurden vor allem typische Arten temporärer Tümpel: Limnophyes asquamatus, Paralimnophyes hydrophilus, Chironomus dorsalis und Polypedilum tritum unter Einschluss morphologisch-taxonomischer Untersuchungen, dabei auch ein Bestimmungsschlüssel für die Larven und Puppen der Gattung Limnophyes.

Wichtiger Beitrag zur Ökologie der Chironomiden-Gesellschaften extremer Biotope sowie zur Taxonomie, zur Autökologie und zum Lebenszyklus der untersuchten Arten und ebenso in methodischer Hinsicht.

Herausgeber

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lauterbornia

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: 2004_52

Autor(en)/Author(s): Mauch Erik

Artikel/Article: Forschungsberichte 176